

Falke, Gustav: Mein Kind, ich bin ein Dichter (1884)

- 1 Mein Kind, ich bin ein Dichter.
- 2 Weißt du, was das heißt?
- 3 Jedermann ist mein Richter,
- 4 Sei er so dumm als dreist.

- 5 Ich muss mich belächeln lassen
- 6 Von jedem Krämerkommiss.
- 7 Was gilt dem Volk auf den Gassen
- 8 Das bischen Poesie?

- 9 Sie haben Goethe im Schranke
- 10 Und schöne Worte im Mund,
- 11 Aber ihr höchster Gedanke
- 12 Ist Skat bis zur Morgenstund'.

(Textopus: Mein Kind, ich bin ein Dichter. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65986>)